
Inhalt

Planungsvoraussetzungen	2
Zu- und Abluftanschluss mit und ohne doppelte Rückwand	3
Liegegeräte	4
Stehgeräte Ergoline Sunrise und Beauty Angel CVT 42.....	5
Zu- und Abluftanschluss über eine abgehängte Studiodecke mit gesondertem Abluftkanalsystem	7
Liegegeräte	7
Stehgeräte Ergoline Sunrise und Beauty Angel CVT 42.....	8
Zu- und Abluftanschluss über eine abgehängte Studiodecke ohne Abluftkanalsystem	9
Liegegeräte	9
Stehgeräte Ergoline Sunrise und Beauty Angel CVT 42.....	10

Planungsvoraussetzungen

Was Sie bei der Planung der Zu- und Abluftführung im Studio unbedingt beachten müssen!

Bei der Planung der Lüftungstechnik im Studio muss darauf geachtet werden, dass der erforderliche Luftdurchsatz je über das gesamte Glatrohr- oder Wellrohrsystem erhalten bleibt und nicht durch Widerstände reduziert wird.

Zur Unterstützung der Abführung des Abluftdurchsatzes muss ggf. ein Zusatzlüfter im Kanalsystem berücksichtigt werden (siehe Berechnungsbeispiel zur Auslegung des Zusatzlüfters).

Die Zulufttemperatur darf 40 °C nicht überschreiten, da es ansonsten zu einem eingeschränkten Betrieb des Geräts kommen kann.

Eine zusätzliche Filterung der Zuluft empfiehlt sich besonders.

Die Zu- und Abluftführungen für Profi-Geräte lassen sich auf 3 grundsätzlich mögliche Montagevariationen zurückführen.

Die nachfolgend aufgeführten Planungsbeispiele sind im Wesentlichen übertragbar auf alle Profi-Geräte des in diesem Planungshandbuch vorgestellten Programms. Für Geräte mit besonderen Anforderungen an die Montage finden Sie zusätzliche Informationen in der entsprechenden Gerätebeschreibung.

Profi-Geräte können mit dem entsprechenden Zentralstutzen für Zu- und Abluft auch freiblasend, d. h. ohne Anschluss an eine Lüftungsanlage im Studio, betrieben werden.

Grundsätzlich bietet sich mit der "Abluftführung über eine abgehängte Decke sowie einer doppelten Rückwand" eine optisch einwandfreie Einbaulösung ohne Verwendung des Zentralabluftstutzens.

Wenn Sie die Warmluftrückführung in Verbindung mit einem Abluftkanal nutzen möchten, kann der Abluftkanal nicht oberhalb einer abgehängten Decke geführt werden.



Achtung!

Vor der Inbetriebnahme eines Profi-Geräts muss die Transportpalette unter dem Profi-Gerät entfernt werden. Durch die Aufstellung auf der Transportpalette sind keine optimalen Ausrichtungen vorhanden und Störungen der Luftführung sind möglich. Betriebsstörungen sind unvermeidbar.



Achtung!

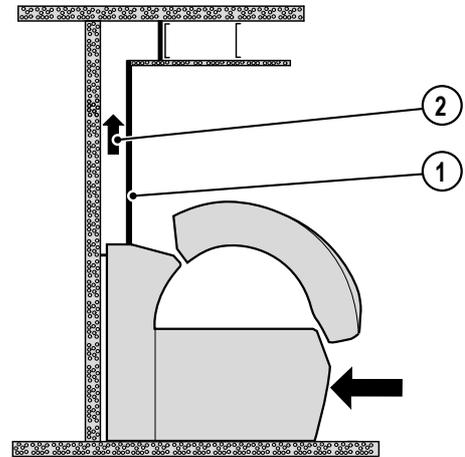
In Höhen über 2000 m ü. NN ist zur Gewährleistung eines störungsfreien Betriebes ein Umbau z. B. des Geräts oder der lufttechnischen Anlagen erforderlich. Setzen Sie sich bitte unbedingt vor Umbau und Inbetriebnahme mit dem Kundendienst in Verbindung.

Zu- und Abluftanschluss mit und ohne doppelte Rückwand

Mit doppelter Rückwand

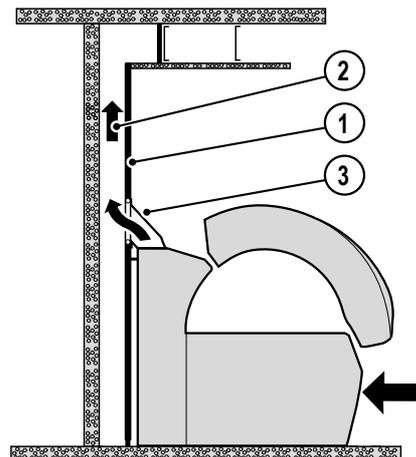
Ohne Abluftadapter: Eine Zwischenwand (1), z. B. aus einer Spanplatte, die das Gerät im rückwärtigen Bereich dicht umschließt, dient als Führung der Abluft (2) nach oben, ggf. bis in eine abgehängte Decke. Damit die Abluft problemlos abgeführt wird, ist hinter der Zwischenwand (1) ein leichter Unterdruck erforderlich; ggf. muss ein Hilfslüfter installiert werden.

Diese Montagevariante wird vorwiegend für Einzelgeräte verwendet.



03579 / 0

Mit Abluftadapter: In der Zwischenwand wird ein Ausschnitt angebracht. Ein Profilgummi am Abluftadapter (3) sorgt für einen dichten Abschluss an der Zwischenwand.

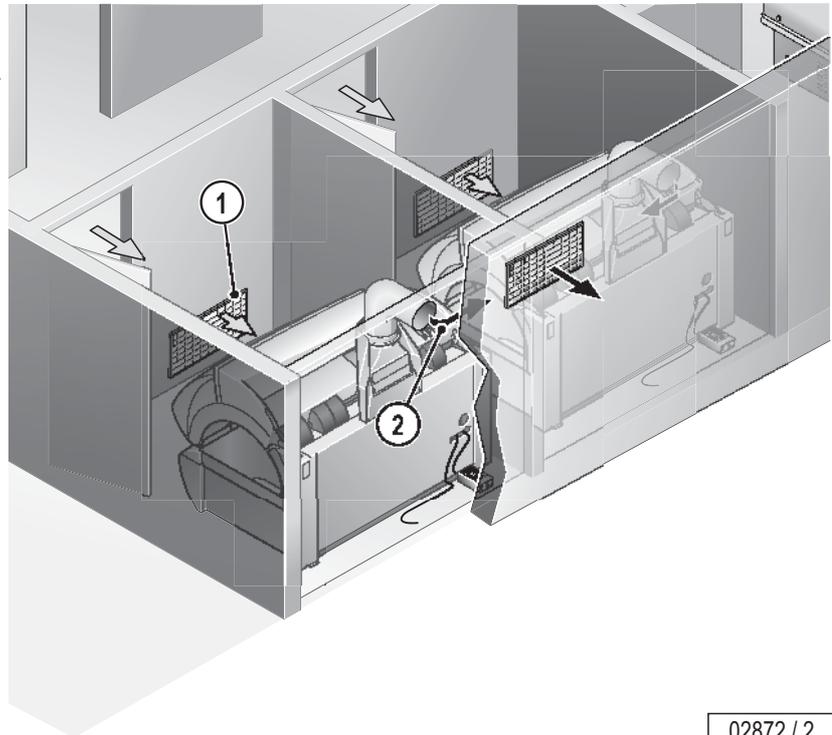
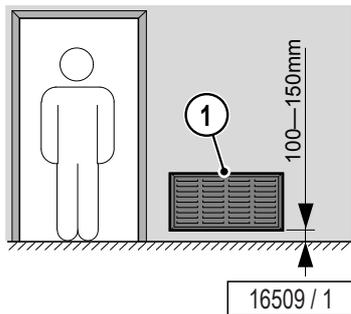


03834 / 0

Liegegeräte

Variante A, Querlüftung:

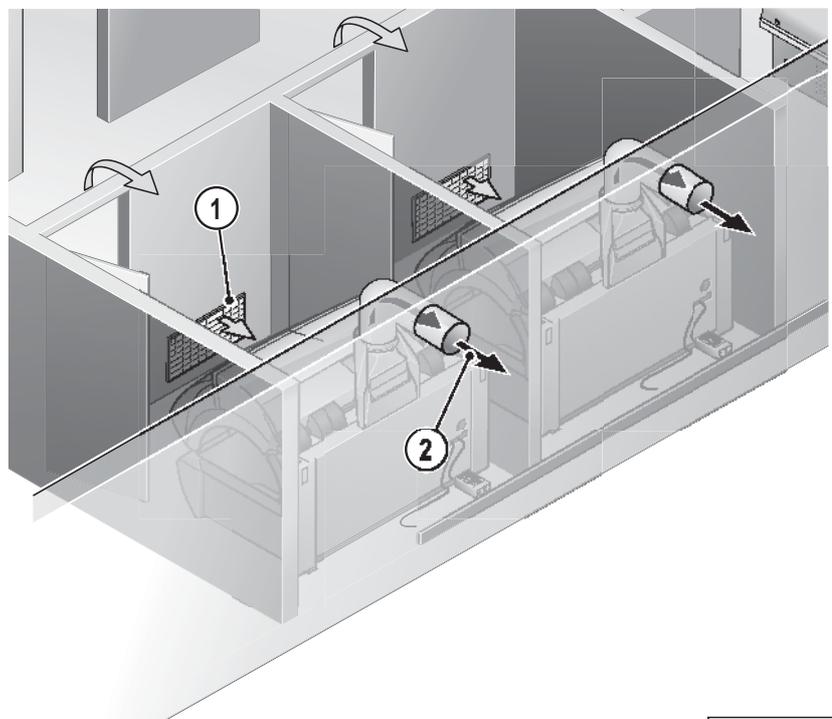
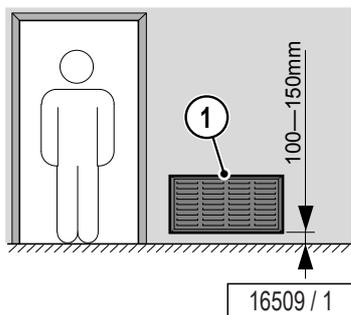
Für die Zuluft in der Kabine sorgt ein Lüftungsgitter (1) neben der Tür. Die Geräteabluft (2) wird durch den Abluftkanal (Raum hinter der doppelten Rückwand, ca. 15 cm) nach oben unter die Studiodecke geführt und dort durch gegenüberliegende Abluftöffnungen abgeführt.



02872 / 2

Variante B, direkte Abluft:

Für die Zuluft in der Kabine sorgt ein Lüftungsgitter (1) neben der Tür. Die Geräteabluft (2) wird direkt durch die Außenwand ins Freie geführt.



02873 / 2

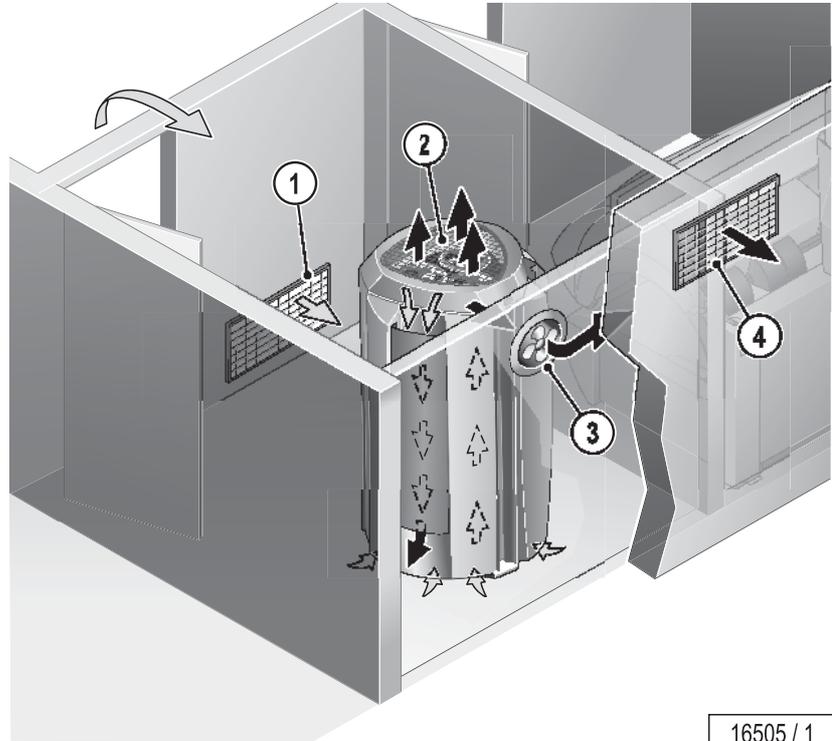
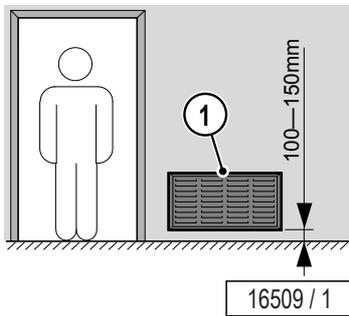
Zu- und Abluftplanung

Stehgeräte Ergoline Sunrise und Beauty Angel CVT 42

Die Stehgeräte Ergoline Sunrise und Beauty Angel CVT 42 verfügen über **keinen Zentralabluftstutzen**. Daher muss bei einer erforderlichen Mindestdeckenhöhe von 2600 mm der Abstand von der Oberkante des Gerätes zur Decke ca. 260 mm betragen. Es muss gewährleistet sein, dass die Kabine mit ausreichend Zu- und Abluft versorgt wird.

Variante A, Querlüftung:

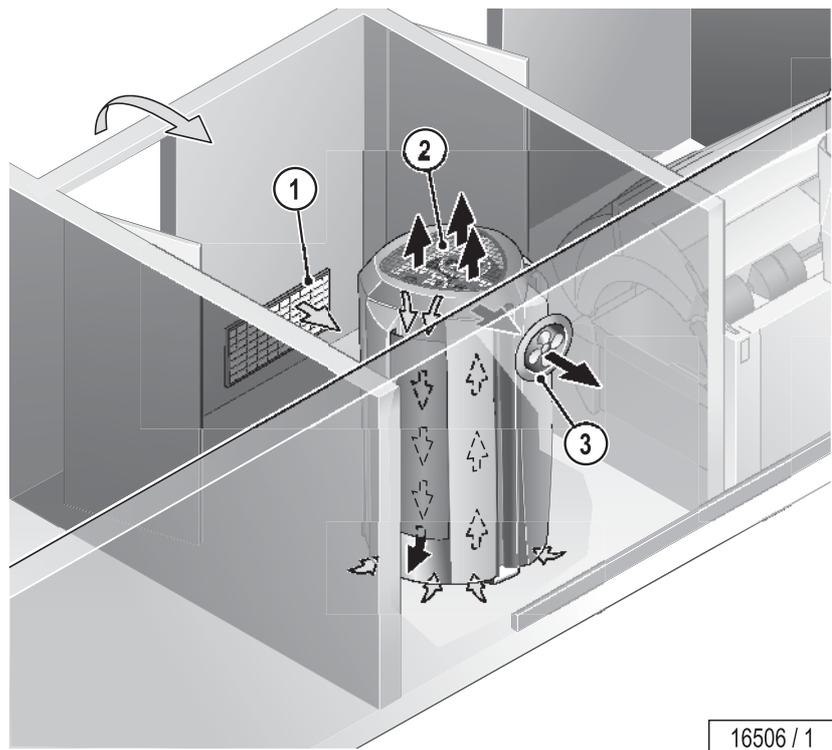
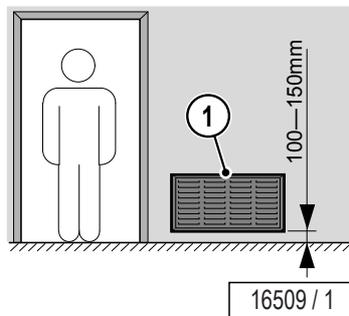
Für die Zuluft in der Kabine sorgt ein Lüftungsgitter (1) neben der Tür. Die Geräteabluft (2) wird durch den eingebauten Zusatzlüfter (3) (Raum hinter der doppelten Rückwand, ca. 15 cm) nach oben unter die Studiodecke geführt und dort durch gegenüberliegende Abluftöffnungen (4) abgeführt.



Zu- und Abluftplanung

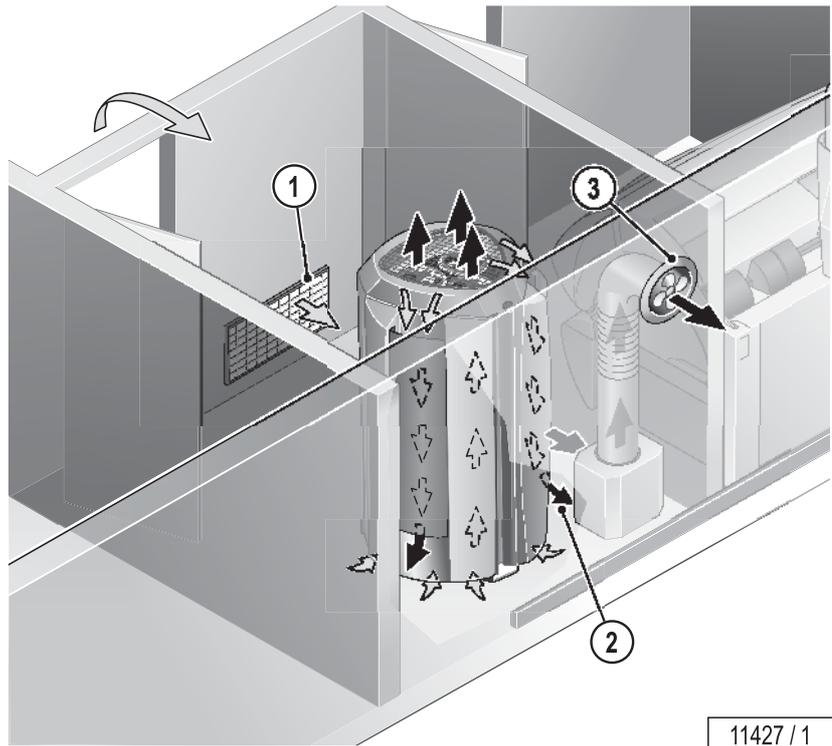
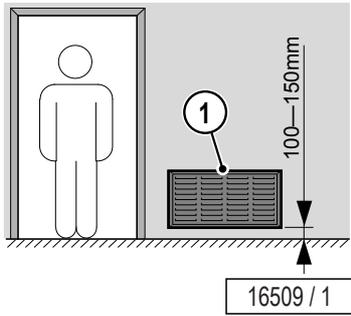
Variante B, direkte Abluft:

Für die Zuluft in der Kabine sorgt ein Lüftungsgitter (1) neben der Tür. Die Geräteabluft (2) wird direkt durch die Außenwand mit eingebautem Zusatzlüfter (3) ins Freie geführt.



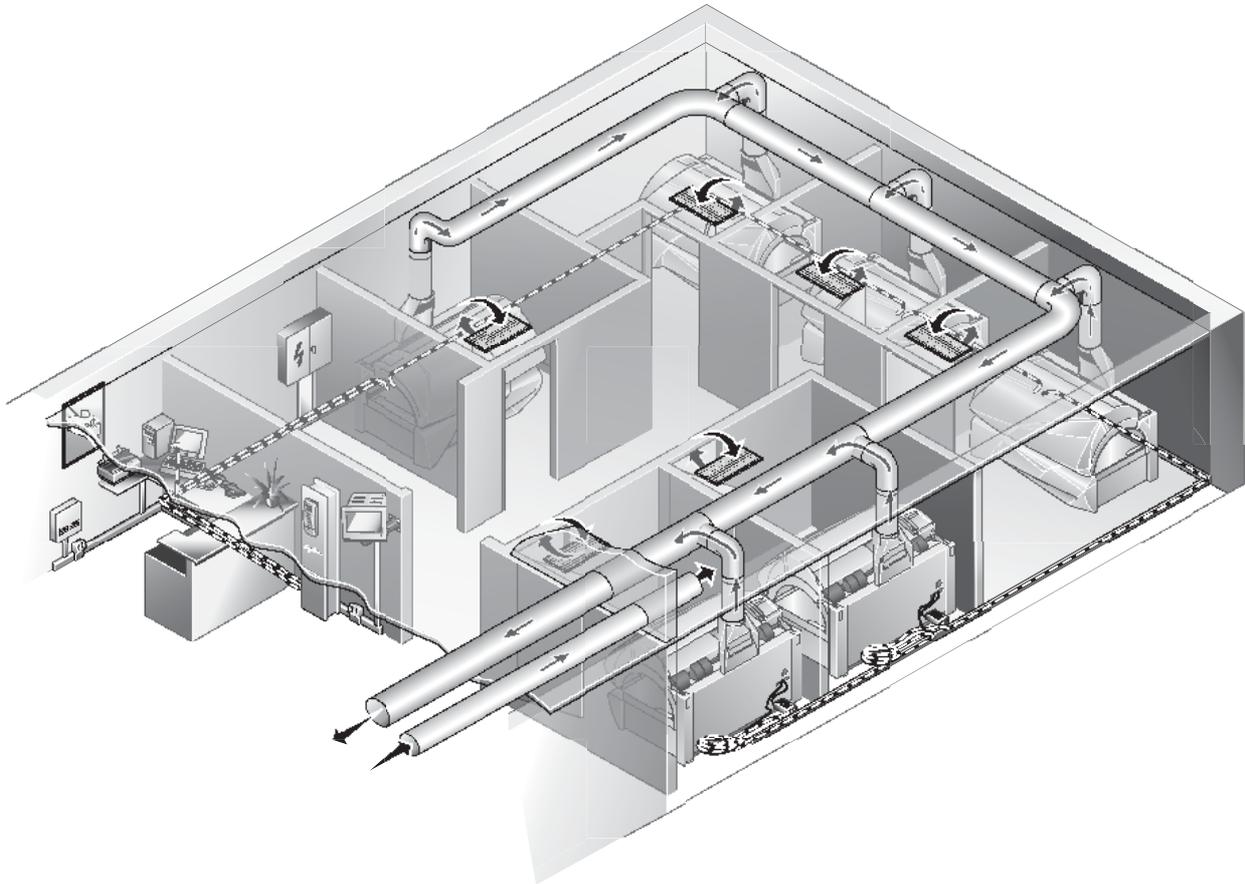
Variante C, direkte Abluft mit Zusatzabluftbox:

Für die Zuluft in der Kabine sorgt ein Lüftungsgitter (1) neben der Tür. Die Geräteabluft (2) wird von der Zusatzabluftbox angesaugt und direkt durch die Außenwand mit eingebautem Zusatzlüfter (3) ins Freie geführt.



Zu- und Abluftanschluss über eine abgehängte Studiodecke mit gesondertem Abluftkanalsystem

Standardausführung: Liegegeräte



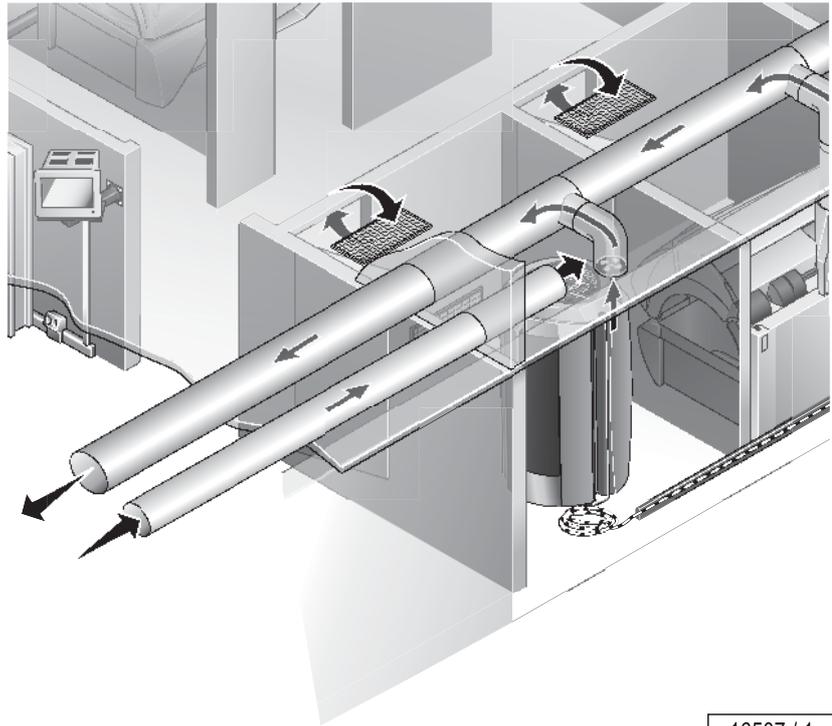
Zu- und Abluftplanung

02875 / 1

Um sämtliche Vorteile des innovativen Lüftungskonzepts der Profi-Geräte zu nutzen und ein unnötiges Aufheizen des Studios zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, die Zuluft für die Kühlung der Klimageräte von außen über eine gefilterte, abgehängte Decke zuzuführen und die Abluft über ein gesondertes Schlauch- oder Kanalsystem nach außen abzuführen.

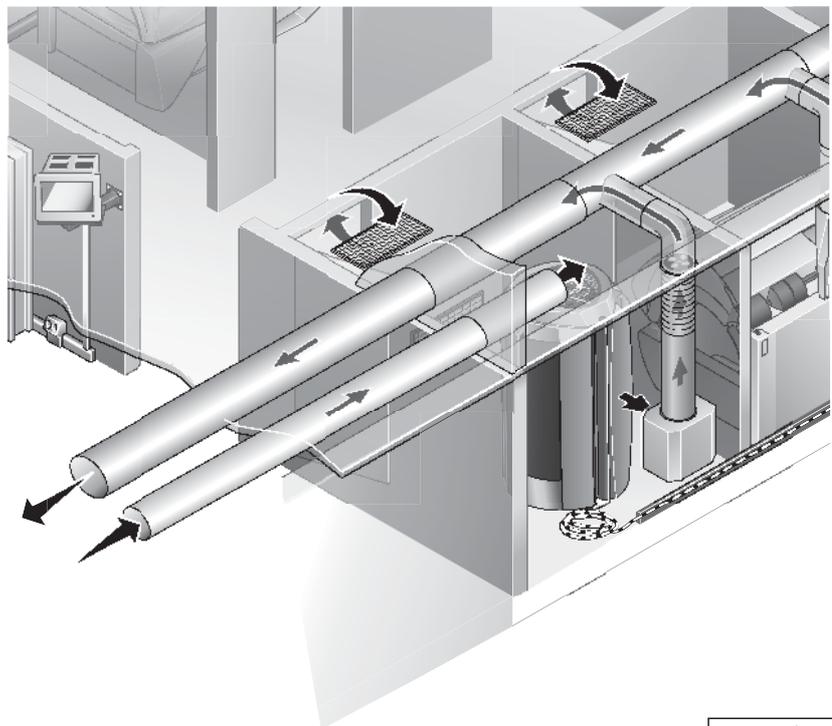
Der Abluftanschluss erfolgt über ein gesondertes, wärmeisoliertes Kanalsystem innerhalb einer abgehängten Studiodecke. Der möglichst luftdichte Zwischenraum Raumdecke und abgehängte Studiodecke dient als Führungsraum der Gerätezuluft.

Ausführung Stehgeräte Ergoline
Sunrise und Beauty Angel CVT 42:



16507 / 1

Das Zu- und Abluftsystem funktioniert wie in der Standardausführung. Zudem wird die Abluft über einen eingebauten Zusatzlüfter abgeführt. Unterstützend kann eine Zusatz-abluftbox direkt an den Abluftkanal angeschlossen werden.

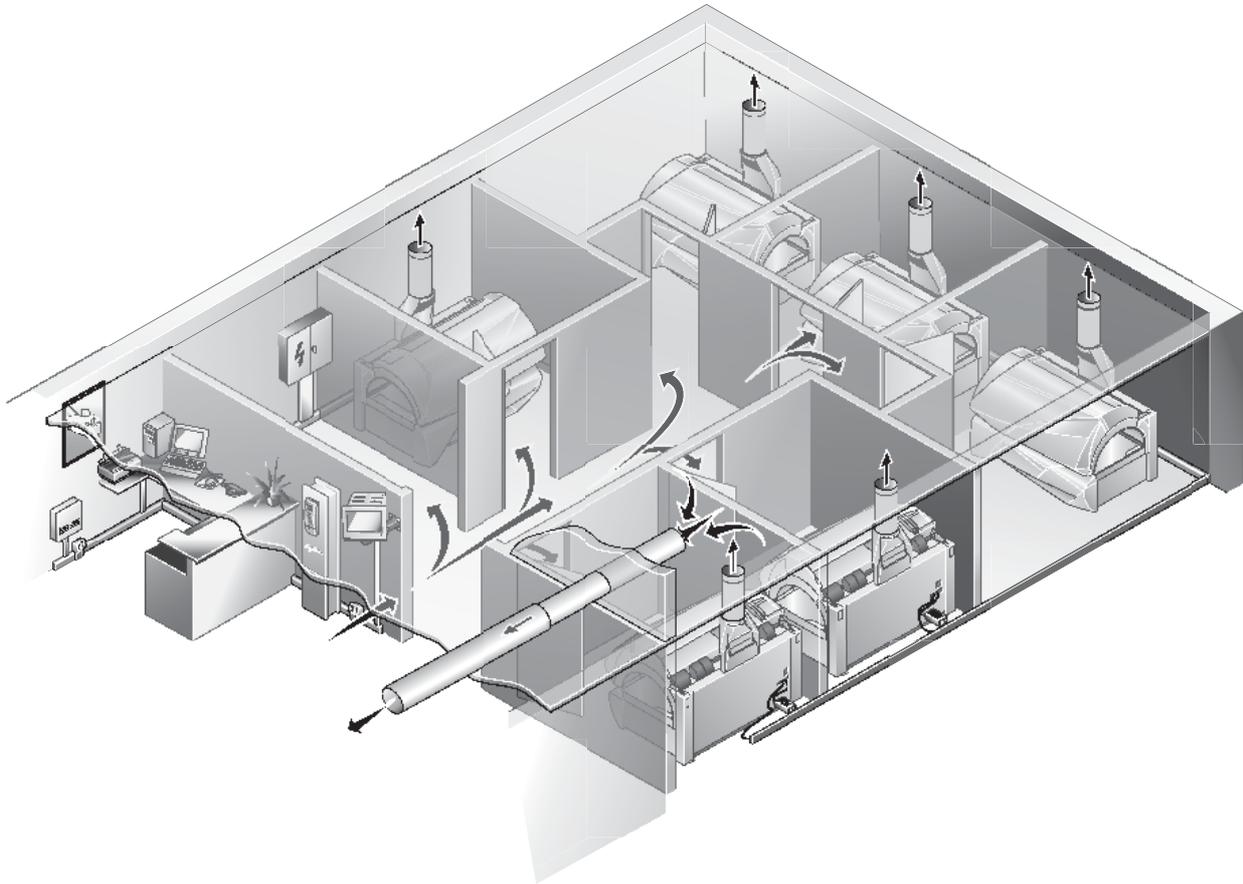


11455 / 1

Zu- und Abluftplanung

Zu- und Abluftanschluss über eine abgehängte Studiodecke ohne Abluftkanalsystem

Standardausführung: Liegegeräte



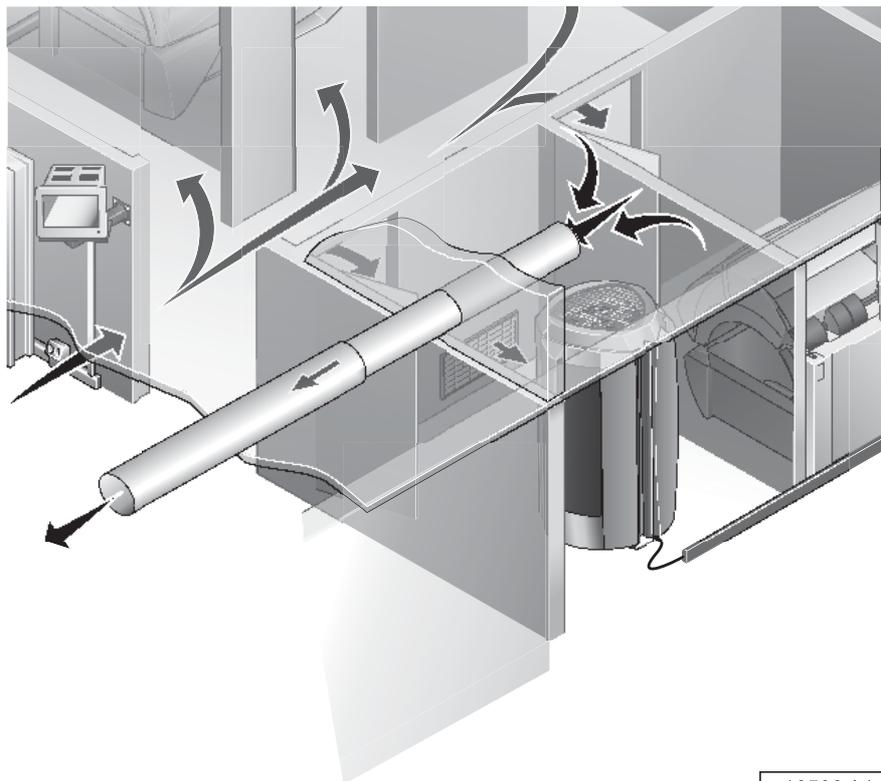
Zu- und Abluftplanung

02876 / 1

Werden Profi-Geräte mit der Ablufführung an eine abgehängte Studiodecke ohne gesondertes Abluftkanalsystem angeschlossen (d. h. der Zwischenraum allein dient der Ablufführung!), muss die benötigte Zuluft aus dem Studioraum zugeführt werden.

In solchen Fällen ist dringend darauf zu achten, dass die Zuluft nicht aus dem aufgeheizten Studiodeckenbereich angesaugt wird, da die maximal zulässige Zulufttemperatur von 40 °C überschritten werden könnte.

Ausführung Stehgeräte Ergoline Sunrise und Beauty Angel CVT 42:



16508 / 1

Das Zu- und Abluftsystem funktioniert wie in der Standardausführung. Zusätzlich wird die Zuluft über ein eingebautes Lüftungsgitter in die Kabine geführt.

Zu- und Abluftplanung